



**Mehr
Generationen
Haus**
Wir leben Zukunft vor



**Ingelheim
am Rhein**

„Jedes Alter zählt – Demografiestrategie für Ingelheim“

AG „Stadtentwicklung“ – Zweite Runde 2018

1. Kurzipuls „Heimat und Lebensgefühl“ (Evangelina Behringer, siehe Präsentation)

2. Ergebnisse: Was macht Heimat und Wohlfühlen für unterschiedliche Altersgruppen aus und was bedeutet das für die Gestaltung der Stadt Ingelheim 2050? – Ergebnisse der Diskussion in Kleingruppen

Kinder und Jugendliche unter 20 Jahren	
Was macht für die jeweilige Gruppe wohlfühlen und Heimat aus? Wie muss Ingelheim 2050 gestaltet sein, damit sich die jeweilige Gruppe in Ingelheim wohlfühlen kann und hier Heimat gefunden hat?	Gute Qualität in Kindertagesstätten und Schulen → als Lebensraum (auf dem Weg) Ausbildungsmöglichkeiten (berufliche) Freizeitangebote: <ul style="list-style-type: none">• „Abenteuerflächen“• Treffpunkte (ohne pädagogische Betreuung) Selbstverwaltete Freizeiträume und Projekte Gute leistungsfähige digitale Vernetzung Günstige Single-Wohnungen (1-Zimmer-Appartement) Mobilität ÖPNV im Großraum Rhein-Main Sicherheitsgefühl der Kinder im Stadtgebiet

Prozessbegleitung: Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism)



Mehrgenerationenhaus Ingelheim • Matthias-Grünwald-Str. 15 • 55218 Ingelheim
Tel.: 06132 898040 • Fax: 06132 8980429 • E-Mail: info-mgh@ingelheim.de • www.mgh-
ingelheim.de



Menschen in der Altersspanne 20 – 65 Jahre	
Was macht für die jeweilige Gruppe wohlfühlen und Heimat aus?	Landschaft – Wein – Kultur Familie – Freunde – Arbeitsplatz Nähe zum Rhein-Main-Gebiet Alternative Arbeitsplätze im möglichen neuen Umfeld
Wie muss Ingelheim 2050 gestaltet sein, damit sich die jeweilige Gruppe in Ingelheim wohlfühlen kann und hier Heimat gefunden hat?	Wohnen und Arbeiten unter einem Dach Erhalt der Grünzonen zwischen den Ortsteilen und in der Stadt Einkaufsmöglichkeiten in den Stadtteilen, auch Einzelhandel Unterhaltung Restaurants Kinderbetreuung Schulen Infrastruktur
Menschen älter als 65 Jahre	
Was macht für die jeweilige Gruppe wohlfühlen und Heimat aus?	Soziale Kontakte / persönliche Kontakte Angebote für Senioren führen zu Zuzug! Verbunden mit der Stadt
Wie muss Ingelheim 2050 gestaltet sein, damit sich die jeweilige Gruppe in Ingelheim wohlfühlen kann und hier Heimat gefunden hat?	Kultur der Offenheit pflegen/fördern Nahversorgung: Einkauf, Ärzte, täglicher Bedarf Erreichbarkeit → Stadtteile, Barrierefreiheit (nicht nur für Mobilität), Verwaltung (z.B. Verwaltung, Bürgerbüro) Bezahlbar und niederschwellige <ul style="list-style-type: none"> • Kultur- & Bildungsangebote • Freizeit, Sport etc.
Wie gestaltet sich das Leben in Ingelheim für die jeweilige Gruppe jetzt? Wie wohl fühlen sie sich in Ingelheim? Inwieweit ist Ingelheim für sie Heimat?	Isolation aufheben Alternative Wohnformen

Konkrete Anregungen, die im Zuge der Ergebnispräsentation ergänzend benannt wurden:

- Kontingent an Fahrscheinen zu reduziertem Preis für Menschen mit Beeinträchtigung einführen (z.B. pro Person 24 Fahrscheine)
- Bürgerbüros als dezentrale Stellen in den Stadtteilen stärken

Prozessbegleitung: Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism)





**Mehr
Generationen
Haus**
Wir leben Zukunft vor



**Ingelheim
am Rhein**

3. Erste Sammlung zu Projektideen, weitere Konkretisierung beim dritten AG-Treffen:

- Für die Ansiedlung von Gewerbe werben, im Sinne der Wirtschaftsförderung und der Arbeitsplatzsicherung
- Quartiere stärken, Stadtteilkultur schaffen, (neue) Nachbarschaften fördern
- Mobile Nahversorgung
- Vorhandenes besser nutzbar machen
- „Heimat“-Aspekte in die Fortschreibung des Integrationskonzeptes aufnehmen

Prozessbegleitung: Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism)



Mehrgenerationenhaus Ingelheim • Matthias-Grünwald-Str. 15 • 55218 Ingelheim
Tel.: 06132 898040 • Fax: 06132 8980429 • E-Mail: info-mgh@ingelheim.de • www.mgh-ingelheim.de